

RAUCHMELDER / DÉTECTEUR DE FUMÉE

# FireAngel®

Gebrauchsanleitung / Mode d'emploi

FireAngel ST-620



**Arsitec AG**

Rauchmelder mit sicherer Thermoptek™-Technologie / Détecteur de fumée avec la technologie Thermoptek™

Art.-Nr. / No art. 102100

**DE**

Seiten 1 - 17

**FR**

Pages 18 - 35

# INHALT

---

EINFÜHRUNG	1	STUMMSCHALTUNG EINES ALARMSIGNALS	10
SENSORTECHNOLOGIE	1	WARTUNGS-ROUTINE	11
ANWENDUNG	2	REPARATUR	12
WO SIND DIE RAUCHMELDER ANZUBRINGEN?	3	VORGEHENSWEISE IM BRANDFALL	13
EINSCHRÄNKUNGEN Zu vermeidende Montageorte	4	FEHLERBEHEBUNG	14
MONTAGE	6	HERSTELLER-GARANTIE	15
1. Vorbereitungen		KUNDENDIENST	16
2. Montieren der Befestigungsplatte		PRODUKTSORTIMENT	16
3. Anbringen des Rauchmelders		TECHNISCHE DATEN	17
4. Montage mit Fixpad (Klebefolie/Optional)		ENTSORGUNG	17
5. Testen des Rauchmelder		NOTIZEN	36
INBETRIEBNAHME	8	KURZANLEITUNG	38
Automatische Aktivierung des Rauchmelders			
Betrieb: Normaler Zustand			
Betrieb: Zustand bei niedrigem Batteriestand			
TEST DES RAUCHMELDERS	9		

**WICHTIG** Dieses Benutzerhandbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Betriebs des FireAngel-Rauchmelders. Denken Sie daran, dieses Benutzerhandbuch vor der Montage und der Inbetriebnahme des Rauchmelders zu lesen. Falls Sie diesen Rauchmelder zur Nutzung für andere montieren, müssen Sie dieses Handbuch (oder eine Kopie davon) dem Endanwender übergeben.

Herzlichen Glückwunsch! Mit diesem Rauchmelder haben Sie eine sinnvolle Investition in den Schutz Ihrer Familie und Ihres Zuhauses gemacht. Der Multi-kriterien-Hochleistungsdetektor ST-620 ist die ultimative Alternative zu herkömmlichen Rauchmeldern.

Die bahnbrechende Thermoptek™-Technologie kombiniert die neuesten Entwicklungen in der optischen Sensorik mit einer thermischen Komponente und bietet so eine schnellere Reaktionszeit bei beiden umseitig beschriebenen Brandarten.

## SENSORTECHNOLOGIE

Normalerweise werden in Europa und der Schweiz zwei Arten von Sensoren für Wohngebäude eingesetzt:

**Optische Rauchmelder** sind üblicherweise effektiver bei der Erkennung von langsam brennenden Feuern, die bis zum Ausbrechen von Flammen stundenlang vor sich hin schwelen können und so auch dichteren Rauch erzeugen.

Schnelle, lodernde Feuer, die brennbare Materialien schnell verzehren und sich schnell ausbreiten, erzeugen evtl. weniger Rauch, verursachen aber von Anfang an einen raschen Temperaturanstieg. Dies gilt auch für Gas- und Flüssigkeitsbrände (Brennsprit, Benzin etc.)

**Hitzemelder** werden ausgelöst, wenn die Raumtemperatur einen bestimmten Sollwert (häufig 56 °C) erreicht. Sie werden üblicherweise an Orten verwendet, an denen Rauchmelder nicht eingesetzt werden können. (Staubhaltige oder verrauchte Umgebung)

## THERMOPEK-SENSORTECHNOLOGIE

Im FireAngel ST-620 wird als erstem Melder ein kombiniertes thermo-optisches Detektionsverfahren verwendet. Diese Thermoptek™-Technologie repräsentiert die modernste, von Fachexperten anerkannt, innovativste Rauchmelder-Technologie. So kann der Rauchmelder nicht nur Rauch von langsam brennenden Feuer effektiv erkennen, sondern, dank permanenter Überwachung von Temperaturveränderungen, bei schnell ansteigender Temperatur sofort in eine viel empfindlichere und schnelle Kontrolle der Rauchmesskammer wechseln. Die bei Rauchmeldern üblich längere Reaktionszeit auf schnelle, lodernde Feuer mit wenig Rauch wird so signifikant verringert. Zudem wird im Normalmodus das Risiko von Fehlalarmen verringert. Weiter verfügt der FireAngel ST-620 über eine USB-Schnittstelle, welche erlaubt, alle wichtigen Daten aus dem Gerätespeicher auszulesen.

# ANWENDUNG

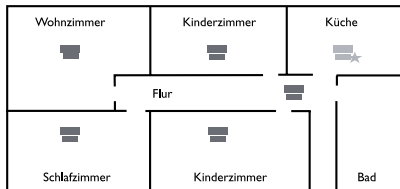
## Wohnbauten




Der Rauchmelder entspricht den Mindestanforderungen für Wohneinheiten in bestehenden Gebäuden, solange mindestens ein Gerät auf jedem Flur bzw. jeder Etage Ihres Gebäudes montiert wird. Um bei einem Brand möglichst früh gewarnt zu werden, empfehlen wir, einen Rauchmelder in allen Räumen zu installieren, die im Normalfall eine Raumtemperatur zwischen 4 °C und 38 °C haben.

Lesen Sie den Abschnitt «Wo sind Rauchmelder anzubringen», um sicherzustellen, dass der Rauchmelder in der Wohnung richtig positioniert ist.

**WARNUNG** Die nachfolgend dargestellten Positionen der Rauchmelder beziehen sich auf eine typische Wohnung. Die Bauweise und die Anordnung jeder einzelnen Wohnung ist unterschiedlich, sodass diese Angaben nur als Richtlinie angesehen werden sollten.

Die Montageorte für Rauchmelder sind in der Anwendungsnorm DIN 14676 verbindlich geregelt.



Legende:  Mindestausstattung  
 Optimale Ausstattung  
 Ausstattung mit Einschränkungen

## Wohnmobile und Wohnwagen

Dieser Rauchmelder kann auch in Wohnmobilen und Wohnwagen verwendet werden.

## Gewerbe- und Industriebauten

Sofern eine baubehördliche Auflage zur Installation einer Brandmeldeanlage besteht, kann dieser Rauchmelder nicht in Gewerbe- und Industriebauten eingesetzt werden. Ansonsten kann der Melder auf freiwilliger Basis in beheizten, trockenen und nicht verstaubten Räumen eingesetzt werden.

**WARNUNG** Der FireAngel-Rauchmelder kommuniziert nicht mit anderen Rauchmeldern oder Brandmeldesystemen. Er kann nicht als Ersatz für eine verdrahtete Brandmeldeanlage oder eine Brandmeldeanlage nach VKF verwendet werden, wenn dies von der Baubehörde oder Feuerpolizei gefordert wird. Lesen Sie folgendes Kapitel, um sicherzustellen, dass der Rauchmelder richtig positioniert ist.

*Thermoptek-Rauchmelder sind weniger auf Fehlalarme anfällig. Wie andere Arten von Rauchmeldern, können Thermoptek™-Rauchmelder jedoch auch stör anfällig (Fehlalarm) auf Dampf reagieren und sollten daher in Küchen nicht zu nahe am Kochherd und nicht in Badezimmer oder Duschräumen montiert werden.*

1. Für einen umfassenden Schutz sollten Rauchmelder in allen Räumen, Korridoren, Lagerbereichen, Keller- und Speicherräumen installiert werden. Beachten Sie aber auch auf Seite 4 «Zu vermeintende Montageorte».
2. Eine minimale Absicherung wird durch je einen Rauchmelder im Korridor auf jeder Etage, im Treppenhaus, in jedem Schlafzimmer und im Bereich Wohnzimmer/Küche (nicht zu nahe am Kochherd) erreicht.
3. Viele Brände haben defekte elektrische Geräte wie Fernseher, Kaffemaschinen, Kühlschränke, EDV und Unterhaltungselektronik etc. zur Ursache. Suchen Sie deshalb einen den Risiken entsprechenden Montageort.
4. In Gebäuden mit mehreren Wohneinheiten, sollte jede Familie ihre eigenen Rauchmelder installieren. Es kann erforderlich sein, mehr als einen Rauchmelder zu installieren, wenn Räumen über 60 m<sup>2</sup> gross sind, oder in Korridoren, die länger als 10 m sind.
5. In Korridoren und Gängen mit einer max. Breite von 3 m darf der Abstand zwischen zwei Rauch-

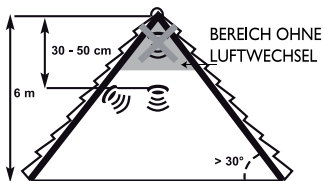
meldern max. 7,5 m betragen. Der Abstand des Melders zur Stirnfläche des Ganges darf nicht mehr als 7,5 m betragen. In Kreuzungs-, Einmündungs- und Eckbereichen (Gehrungslinie) von Gängen und Fluren ist jeweils ein Melder anzuordnen.

Bei Räumen, die mit Hitzemeldern ausgestattet sind, sollte der nächstgelegene Rauchmelder nicht mehr als 6 m vom Hitzemelder entfernt sein.

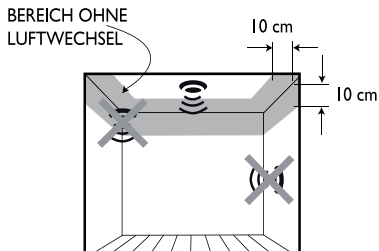
6. Rauchmelder müssen immer an der Decke, möglichst in der Raummitte, aber auf jeden Fall mindestens 50 cm von der Wand, einem Unterzug, oder von Einrichtungsgegenständen entfernt, montiert werden.
7. Geschlossene Türen, Räume mit hohem Türsturz und andere Hindernisse können den Weg von Rauch und Hitze zum Melder verhindern oder stark verzögern, sodass Bewohner nicht oder erst spät gewarnt werden. Zum sicheren Schutz statten Sie jeden Raum mit Rauchmeldern aus.
8. In Decken mit Schrägneigung (z.B. Dachbereich) sind Rauchmelder nicht im obersten Bereich zu montieren, da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln könnte. Bei Räumen mit Dachneigung ist ein Abstand von mind. 30–50 cm zum Firstbalken einzuhalten. Bei einer Dachneigung bis 45° kann der Melder an den Dachschrägen montiert werden. Bei Neigungen über 45° sollte der Melder an einer Winkelkonstruktion waagrecht montiert werden.

# EINSCHRÄNKUNGEN

## Montage im Dachbereich



## Montage in Raummitte



Optimaler Montageort  
(in der Deckenmitte)



Im Bereich ohne Luftwechsel sind keine Melder zu installieren – auch keine Wandmontage

Der FireAngel-Rauchmelder ist so konzipiert, dass er Sie durch einen Signalton warnt, wenn er Rauch erfasst. Er kann somit Rauch nur erfassen und Sie warnen, wenn der Rauch ihn erreicht! Wenn ein Feuer in einem entfernt zur Position des Rauchmelders liegenden Bereich ausbricht, z.B. in einem anderen Raum, oder auf einer anderen Etage, erreicht der Rauch den Rauchmelder unter Umständen nicht rechtzeitig oder in ausreichender Menge, um Sie vor der Gefahr zu warnen.

**HINWEIS** Beachten Sie Seite 3: Wo sind Rauchmelder anzubringen?

Dieser Rauchmelder reagiert u.U. nicht rechtzeitig, wenn er nicht an einer optimalen Position montiert wurde, oder sich grossflächig Möbel und andere Hindernisse zwischen dem Rauchmelder und dem Feuer befinden.

## Zu vermeidende Montageorte

Es wird empfohlen, den FireAngel-Rauchmelder an folgenden Orten NICHT zu montieren:

- In Badezimmern, Duschräumen und anderen sehr dampfhaltigen und feuchten Räumen kann Dampf und Feuchtigkeit zu Fehlalarmen und Beschädigung der Elektronik führen.
- In Küchen oder im Küchenbereich sollte der Rauchmelder ca. 4m vom Kochherd entfernt mon-

tiert werden, da beim Kochen entstehender Rauch und Dampf zu Fehlalarmen und einer permanenten Verunreinigung des Rauchmeldersensors führen kann. Allenfalls ist ein Hitzemelder, oder ein Rauchmelder gleich ausserhalb der Küche zu montieren.

- In Bereichen, wo der Rauchmelder und die Sensor-kammer durch viel Staub oder Schmutz verunreinigt wird, reagiert der Melder mit Fehlalarm und wird allenfalls beschädigt. Zudem kann so der Eintritt von Rauch beeinträchtigt werden.
- In Räumen und Bereichen, wo die Umgebungstemperatur nicht kontrolliert wird und möglicherweise unter 4 °C fallen, oder über 38 °C ansteigen kann. Dies gilt vor allem für unbeheizte Gebäuden, Dachräume, Gewerberäume und landwirtschaftliche Bauten. Ein Einsatz ausserhalb dieses Temperaturbereiches kann die Lebensdauer der Batterie stark verringern.
- In sehr zugigen Bereichen, wie z. B. in der Nähe von Fenster, von Deckenlüftern oder Be-/Entlüftungssystemen. Durch Luftzug kann Rauch vom Rauchmeldern weggeblasen oder ferngehalten werden.
- Kleinste Insekten oder Staubpartikel (z. B. Blütenstaub) können Fehlalarm auslösen. Gegen grössere Insekten verfügt der Melder über einen Schutz.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Leuchtstoffröhre oder anderen Geräten, die elektrische Störungen (EMV) aussenden und so den korrekten Betrieb des Rauchmelders behindern können.

- Weniger als 50 cm von der Wand entfernt.
- Nicht in der Spitze eines Daches (Giebel oder Firstbalken), da sich hier im Brandfalle rauchfreie Luft ansammeln kann.
- Innerhalb eines Abstands von 30 cm zu Deckenbalken, Leuchten oder anderen an der Decke montierten Hindernissen, die das Fliessverhalten des Rauches beeinträchtigen.

**WARNUNG** Wird der Rauchmelder über einen längeren Zeitraum Temperaturen ausgesetzt, die ausserhalb des empfohlenen Temperaturbereichs liegen, verringert sich die Lebensdauer des Produkts.

**WARNUNG** Der Rauchmelder funktioniert nur bei ausreichender Batterieleistung. Gegen Ende der Lebensdauer der integrierten Long-Life-Batterie im Rauchmelder, ertönt alle 40 Sekunden ein Piepen, das einen niedrigen Batterieladezustand anzeigt. In diesem Fall müssen Sie das Gerät innerhalb von 30 Tagen austauschen.

**WICHTIG** Rauchmelder sollen Sie mit einem akustischen Signal warnen, wobei die Lautstärke des Warnsignals der Europäischen Norm EN 14604:2005 entspricht. Geschlossene Türen, Wände und starke Umgebungsgeräusche reduzieren diese Lautstärke. Auch Musik-, Verkehrslärm und andere laute Schallquellen können verhindern, dass das Warnsignal gehört wird. Sehr tiefer Schlaf, schlafen unter Tabletten-, Alkohol-, oder Drogeneinfluss verringern das Wahrnehmungs-

# MONTAGE

---

vermögen ganz erheblich. Überprüfen Sie deshalb, dass das Alarmsignal des Rauchmelder unter allen Bedingungen wahrgenommen wird.

Montieren Sie im Zweifelsfall einen weiteren Rauchmelder in der Nähe der Schlafstelle.

**WARNUNG** Der Rauchmelder ist nicht zum Warnen von Menschen mit Hörbeeinträchtigung oder Hörverlust geeignet. Kontaktieren Sie uns zur Beratung über spezielle Rauchmelder-Systeme, um Menschen mit Hörbehinderung zu warnen.

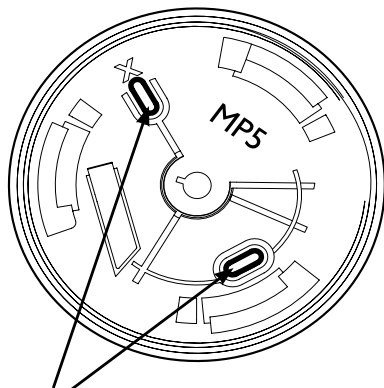
**WARNUNG** Der Rauchmelder FireAngel ST-620 ist so konzipiert, dass er Rauch erkennt, jedoch kein Kohlenmonoxid, keine Gase (Propan, Butan, Methan etc.) und auch keine Flammen erkennen kann. Das Gerät beinhaltet die neueste Technologie und entspricht gemäss unabhängigen Test allen relevanten Europäischen Normen. Gemäss Normierung ist das Gerät nach DIN EN 14604 zertifiziert. Diese Norm schreibt auch vor, dass alle Rauchmelder nach 10 Jahren zu ersetzen sind. Für den Kunden hat dies zur Folge, dass auch dieses Gerät spätestens nach 10 Jahren durch ein Neugerät zu ersetzen ist. Im Sinne der Sicherheit, sollte diese neue Normvorschrift aber für unsere Kunden akzeptabel sein.

## I. Vorbereitung

Die Montageplatte muss an der Decke befestigt werden.

Brechen Sie die Laschen an der Montageplatte heraus. Verwenden Sie die Befestigungsschlitze an der Montageplatte als Richtlinie, wenn Sie die Position der Bohrlöcher markieren.

Bohren Sie die Löcher mit einem Bohrer (5 mm) und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein.

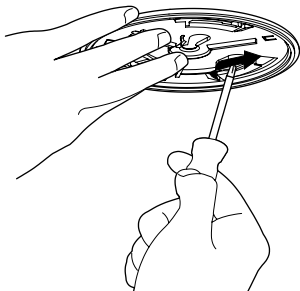


Laschen der Montageplatte



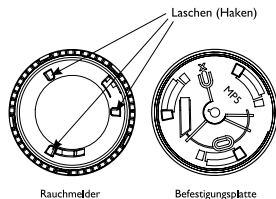
## 2. Montieren der Montageplatte

Befestigen Sie die Montageplatte mit den mitgelieferten Schrauben an der Decke.

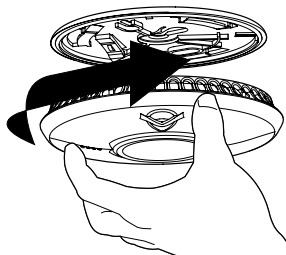


## 3. Anbringen des FireAngel-Rauchmelders

Der Mechanismus an der Rückseite des Rauchmelders aktiviert diesen, sobald er korrekt mit der Montageplatte verbunden ist. Der Rauchmelder hat drei Laschen (Haken) auf seiner Rückseite, die in die drei Schlitzte an der Montageplatte geschoben werden müs-



sen. Anschliessend wird der Rauchmelder im Uhrzeigersinn gedreht. Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder wirklich bis zum Anschlag gedreht wurde.



Sobald der Rauchmelder richtig an der Montageplatte befestigt wurde, wird die im Gerät fest integrierte Long-Life-Batterie aktiviert. Die rote LED an der Vorderseite des Rauchmelders blinkt nun alle 40 Sekunden, um anzuzeigen, dass er aktiviert und funktionsbereit ist.

## 4. Montage mit Fixpad (Klebefolie/Optional)

Zur Montage ohne Verschraubung können optional Spezial-Klebefolien bestellt werden. Mit diesen kann der Melder auf glatten Unterlagen oder auch auf Unterlage mit Farbe guter Qualität aufgeklebt werden. Die Montage des Melder mit Fixpad ist geprüft und zertifiziert.

## 5. Testen des FireAngel-Rauchmelders

Warten Sie nach dem Anbringen des Rauchmelders an der Grundplatte fünf Sekunden und testen Sie dann den Rauchmelder (siehe Seite 9).

# INBETRIEBNAHME

---

## **AUTOMATISCHE AKTIVIERUNG DES RAUCHMELDERS**

Der Rauchmelder wird über eine integrierte Long-Life-Batterie betrieben und hat eine Nutzungsdauer von 10 Jahren. Um zu verhindern, dass sich die Ladung der Long-Life-Batterie vor dem eigentlichen Gebrauch verringert, wird der Rauchmelder mit einer deaktivierten Long-Life-Batterie geliefert. Die Long-Life-Batterie wird automatisch aktiviert, sobald der Rauchmelder vollständig auf der Montageplatte eingearbeitet ist. Bei einem Fehlalarm oder für die Entsorgung kann der Melder durch Lösen von der Montageplatte wieder deaktiviert werden.

**WICHTIG** Der Rauchmelder funktioniert daher erst, wenn er korrekt und fest an der Montageplatte angebracht ist.

## **BETRIEB**

### *Normaler Betriebszustand:*

Die rote LED an der Vorderseite des Rauchmelders blinkt regelmässig alle 40 Sekunden, um anzuzeigen, dass er aktiviert und betriebsbereit ist.

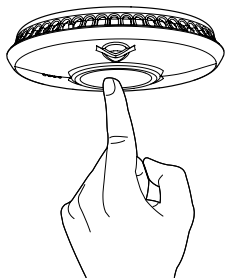
### *Schwacher Ladezustand der Long-Life-Batterie:*

Sollte der Ladezustand der Long-Life-Batterie im FireAngel-Rauchmelder niedrig sein, wird der Rauchmelder regelmässig alle 40 Sekunden einen Piepton abgeben. In diesem Fall müssen Sie den Rauchmelder, sobald als möglich austauschen. Der FireAngel-Rauchmelder wird dieses akustische Warnsignal für einen niedrigen Ladezustand der Long-Life-Batterie

während mindestens 30 Tage abgeben. Wird der Rauchmelder jedoch nach dieser Zeit nicht ausgetauscht, hat er möglicherweise nicht mehr genügend Leistung, um Sie im Falle eines Brands zu warnen. Wenn Sie den Rauchmelder von der Montageplatte abbauen, wird die Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Der Rauchmelder muss nun entsorgt werden. Gemäss gültiger Norm EN 14604 sollten Rauchmelder alle 10 Jahre ausgetauscht werden.

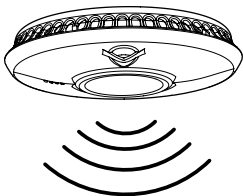
**WICHTIG** Die Long-Life-Batterie des Rauchmelders muss über ausreichend Kapazität verfügen, damit dieser einwandfrei funktioniert.

Weitere Informationen zur Entsorgung finden Sie auf Seite 17.

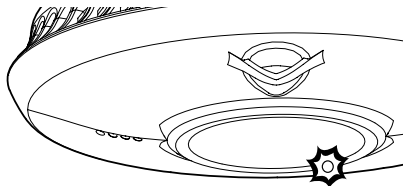


Der Rauchmelder muss korrekt an der Grundplatte befestigt sein, bevor er getestet werden kann.

1. Drücken Sie kurz auf die Test-Taste in der Mitte des Gerätes.



2. Der Rauchmelder wird ein akustisches Warnsignal, bestehend aus zwei Zyklen mit jeweils drei lauten Pieptönen wiedergeben und dann automatisch stoppen.



3. Die rote LED am Rauchmelder wird während der Wiedergabe des akustischen Warnsignals rasch blinken.

**HINWEIS** Der Testknopf überprüft elektronisch über seinen Prozessor alle Bereiche des gesamten Rauchmelders. Sie müssen daher den Rauchmelder nicht mit Rauch testen. Falls der Rauchmelder beim Testen kein akustisches Warnsignal wiedergibt, ziehen Sie gleich den Abschnitt «Fehlerbehebung» auf Seite 14 am Ende dieses Handbuchs zu Rate.

Für eine erhöhte Sicherheit verfügt der Melder noch über einen elektronischen Selbsttest, welchen er selbständig periodisch durchführt.

**WARNUNG** Wie alle elektronischen Sicherheitsprodukte sollten Sie auch diesen Rauchmelder regelmässig jeden Monat testen.

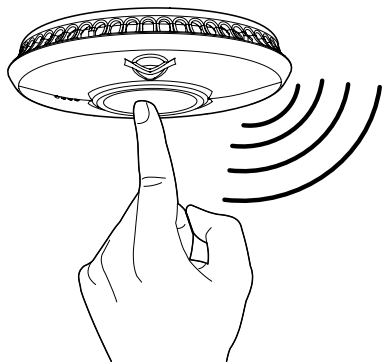
# STUMMSCHALTUNG EINES ALARMSIGNALS

**GEFAHR** Falls der FireAngel-Rauchmelder ein lautes Alarmsignal wiedergibt und Sie den Rauchmelder nicht gerade testen, warnt der Rauchmelder vor einer potenziellen Gefahrensituation, die unmittelbar Ihre Aufmerksamkeit erfordert.

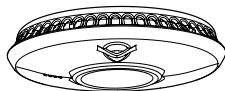
Dieser Rauchmelder verfügt über eine zusätzliche Stummschaltfunktion. Sollte nun ein Alarm durch eine bekannte Ursache (Kochdampf, Rauch von Cheminée, Fehlalarm etc.) ausgelöst worden sein und Sie diese Ursache unter Kontrolle halten, kann der Alarm durch Drücken der mittleren Test-Taste für kurze Zeit stumm geschaltet werden. Der Rauchmelder wird nach zehn Minuten automatisch zu seiner vollständigen Funktionsweise zurückkehren.

Verwenden Sie die Stummschaltung des Rauchmelders nur, nachdem Sie sich vergewissert haben, dass keine Gefahrensituation durch Ausbrechen eines Brandes vorliegt. Blockieren Sie nicht die Entlüftungsöffnungen des Rauchmelders oder deaktivieren Sie ihn nicht auf irgendeine Weise. Andernfalls werden Sie nicht länger durch ihn geschützt.

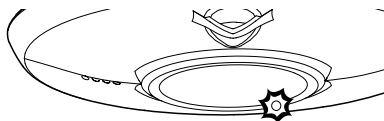
**HINWEIS** Wenn der Rauchanteil im Gerät sehr gross ist, wird die Stummschaltung vorzeitig aufgehoben und das Alarmsignal wird wieder zu hören sein. Sobald sich kein Rauch mehr in der Messkammer befindet, wechselt der Rauchmelder wieder in den normalen Betriebszustand und das Alarmsignal wird gestoppt.



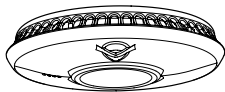
1. Drücken Sie kurz auf den Testknopf und das Alarmsignal des Rauchmelders wird für kurze Zeit stummgeschaltet.



2. Der Rauchmelder wird stummgeschaltet und wechselt für rund 10 Minuten in eine Phase mit einer verminderten Empfindlichkeit.



3. Während dieser Rücksetzphase mit verminderter Empfindlichkeit blinkt die rote LED des Rauchmelders rascher als im Normalfall, ca. 1 x pro Sekunde.



4. Nach Abschluss der Stummschaltphase wird der Rauchmelder automatisch seine vollständige Empfindlichkeit zurückerlangen. Die rote LED blinkt nur wieder alle 40 Sekunden.

**GEFAHR** Ignorieren Sie niemals ein Warnsignal. Falls Ihr Rauchmelder auslöst, länger ein Warnsignal abgibt und Sie sich nicht absolut sicher ob der Rauchquelle sind, lassen Sie alle Bewohner umgehend das Haus verlassen.

Der FireAngel- Rauchmelder wurde so konstruiert, dass dieser so wartungsfrei wie möglich ist. Es gibt jedoch einige Dinge, die Sie routinemässig tun müssen, damit er auch auf Dauer einwandfrei funktioniert.

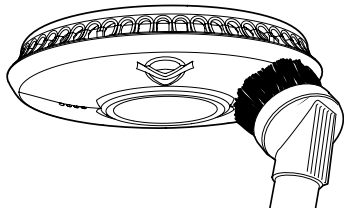
**ACHTUNG** Der FireAngel-Rauchmelder ist ein versiegeltes elektronisches Gerät. Es sollte in keinem Fall versucht werden, das Gehäuse zu öffnen. Durch den Versuch, das Gehäuse zu öffnen, erlischt jeglicher Garantianspruch.

### Testen

Testen Sie den Rauchmelder regelmässig (siehe Seite 9). Bei allfälligen Fehlfunktionen wenden Sie sich an Ihren Verkäufer (siehe Seite 16).

### Reinigen

Der Rauchmelder sollte jährlich mit einem Staubsauger und einem weichen Bürsteneinsatz gereinigt werden. Verwenden Sie keine Reinigungslösungen oder -mittel auf dem FireAngel-Rauchmelder, da diese den Sensor oder den Schaltkreis beschädigen könnten. Der Rauchmelder kann mit einem leicht angefeuchteten Tuch abgewischt werden.



**WARNUNG** Der FireAngel- Rauchmelder kann fälschlicherweise ausgelöst werden, während Sie ihn mit einem Staubsauger absaugen.

**ACHTUNG** Um die Öffnungen des Melders nicht zu verkleben und so zu verhindern, dass Rauch in die Sensorkammer gelangt, streichen Sie den Rauchmelder weder mit Farbe noch mit Lack an.

## REPARATUR

---

Versuchen Sie NICHT, den FireAngel-Rauchmelder zu reparieren, andernfalls wird das Gerät nicht mehr sicher funktionieren und Ihre Garantie erlöschen. Wenn der Rauchmelder nicht ordnungsgemäss funktioniert, lesen Sie den Abschnitt «Fehlerbehebung» auf Seite 14 durch. Falls Sie das Problem nicht beheben können, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Die Vertretung in der Schweiz, sowie auch lizenzierte Fachhändler verfügen über die notwendigen Geräte, um über die im Gerät eingebaute USB-Schnittstelle alle relevanten Daten zur Fehlersuche auszuwerten. Falls die Garantie des FireAngel-Rauchmelders abgelaufen ist, tauschen Sie ihn umgehend gegen einen vergleichbaren FireAngel-Rauchmelder aus.

Richtig installierte und gewartete Rauch- und Hitze-melder sind ein wesentlicher Bestandteil eines guten Brandschutzkonzeptes für Ihr Haus. Überprüfen Sie Ihr Haus auf Brandgefahren und beseitigen Sie diese nach Möglichkeit.

- Wenn ein Feuer ausbricht, kann sich ein vorbereiteter und geübter Fluchtplan als lebenswichtig erweisen. Bereiten Sie einen Fluchtplan vor und üben Sie ihn, bevor ein Feuer ausbricht. Gehen Sie bei jeder Feueralarmübung die folgenden Regeln mit Ihren Kindern durch. So wird sich in einer wirklichen Notfallsituation jeder daran erinnern.
- Verfallen Sie nicht in Panik, bleiben Sie ruhig. Ihre sichere Flucht hängt davon ab, dass Sie klar denken und sich daran erinnern, was Sie geübt haben.
- Alarmieren Sie jeden Bewohner über den Brand. Alarmieren Sie sofort die Feuerwehr (Tel 118 oder 112). Jede Sekunde zählt.
- Verlassen Sie das Gebäude so schnell wie möglich. Halten Sie nicht an, um Dinge mitzunehmen oder sich anzuziehen.
- Fühlen Sie die Türen, um zu sehen, ob diese heiss sind. Ist dies der Fall, öffnen Sie diese nicht – verwenden Sie einen alternativen Fluchtweg.
- Halten Sie sich in Bodennähe auf. Rauch und heisse Gase steigen nach oben. Brandgase sind sehr toxisch.

- Bedecken Sie Ihre Nase und Ihren Mund mit einem Tuch (wenn möglich einem nassen Tuch). Atmen Sie kurz und nur leicht ein.
- Halten Sie Türen und Fenster geschlossen. Öffnen Sie sie nur, wenn dies für Ihre Flucht erforderlich ist.
- Versammeln Sie sich ausserhalb des Gebäudes an Ihrem geplanten Treffpunkt. Zählen Sie die Personen.
- Bei kleinen Bränden bekämpfen Sie den Brand mit einer Löschdecke oder einem Feuerlöscher. Sollte dies jedoch nicht gelingen, verlassen Sie sofort das Gebäude.
- Gehen Sie niemals zurück in das Gebäude, bis die Feuerwehr dieses wieder freigegeben hat.

**WICHTIG** Handeln Sie immer nach dem Grundsatz:

## **ALARMIEREN / RETTEN / LÖSCHEN**

Bei Fragen wenden Sie sich an die örtliche Feuerwehr, die Gebäudeversicherung oder den Brandschutzfachhandel. Wichtige Informationen finden Sie auch unter [www.flextron.ch](http://www.flextron.ch) oder bei der Beratungsstelle für Brandverhütung unter [www.bfb-cipi.ch](http://www.bfb-cipi.ch)

# FEHLERBEHEBUNG

Problem	Lösung
Der FireAngel-Rauchmelder gibt während des Testens kein Warnsignal wieder	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Rauchmelder bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn gedreht wurde und sicher an der Montageplatte befestigt wurde (Batterie-Aktivierung). Falls Sie den Rauchmelder unmittelbar nach der ersten Aktivierung des Geräts testen wollen, warten Sie einige Sekunden, damit sich die Elektronik des Geräts einregeln kann.</p> <p>Achten Sie darauf, fest auf die Mitte der Test-Taste zu drücken</p> <p>Wenn das Gerät stummgeschaltet wurde und sich im eingeschränkten Empfindlichkeitsmodus befindet, kann allenfalls kein Test durchgeführt werden. Warten Sie 15 Minuten und versuchen Sie es erneut</p> <p>Falls der Rauchmelder erst kürzlich montiert wurde und weiterhin kein Selbsttest erfolgreich durchgeführt werden konnte, wenden Sie sich an den Verkäufer oder den technischen Kundendienst (siehe Seite 16)</p>
Der FireAngel-Rauchmelder gibt immer wieder Warnsignale ab	<p>Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe «Anwendung» und «Montageorte»)</p> <p>Prüfen Sie, ob der Rauchmelder definitiv die Geräuschquelle ist. Stellen Sie sicher, dass das Geräusch nicht von einem anderen Gerät stammt.</p>
Der FireAngel Rauchmelder wird ausgelöst, auch wenn kein Brand sichtbar ist	<p>Kontrollieren Sie den Montageort des Rauchmelders (siehe den Abschnitt «Montageorte»)</p> <p>Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt «Routinemässige Wartung»). Es könnte sich Staubpartikel in der Messkammer befinden.</p>
Es kommt häufig zu Fehlalarmen	<p>Kontrollieren Sie den Montageort des FireAngel Rauchmelders (siehe Abschnitt «Montageorte»)</p> <p>Reinigen Sie den Rauchmelder (siehe Abschnitt «Routinemässige Wartung»)</p> <p>Wenn es weiterhin zu häufigen Fehlalarmen kommt, wenden Sie an den technischen Kundendienst.</p>
Wenn der Rauchmelder nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich an den Verkäufer oder an die Vertretung in der Schweiz.	<p>Der FireAngel-Rauchmelder verfügt über eine eingebaute USB-Schnittstelle zur Gerätekontrolle. Lizenzierte Verkäufer oder die Vertretung in der Schweiz können zur so alle relevanten Daten des Gerätes auswerten und die Fehlerquelle erruieren. (Siehe Abschnitt «SERVICE»)</p>



FireAngel Ltd garantiert dem Originalkäufer für einen Zeitraum von zehn (10) Jahren ab dem Kaufdatum, dass der beiliegende Rauchmelder bei normaler Verwendung in Wohngebäuden und Wartung frei von Mängeln hinsichtlich Material und Ausführung ist. FireAngel Ltd. gewährleistet hiermit, dass während dieses 10-jährigen Zeitraums beginnend ab dem Kaufdatum, nach eigenem Ermessen, das fehlerhafte Gerät zu reparieren oder auszutauschen.

Hierzu wird das fehlerhafte Gerät, mit einer eindeutigen Fehlerbeschreibung und mit Nachweis des Kaufdatums an den Fachhändler zurückgesandt.

Die Garantie auf einen ausgetauschten Rauchmelder des Typs ST-620 läuft bis zum Ende des verbleibenden Originalgarantiezeitraums des ursprünglich erworbenen Rauchmelders – d. h. es zählt das Datum des Originalkaufs und nicht das Lieferdatum des Ersatzprodukts. FireAngel Ltd behält sich das Recht vor, ein alternatives, dem ausgetauschten Produkt gleichwertiges Gerät anzubieten, sofern das Originalmodell nicht länger verfügbar oder auf Lager ist. Diese Garantie gilt für den Originalkäufer ab Kaufdatum des Originalprodukts und ist nicht übertragbar. Ein Kaufnachweis ist erforderlich.

Diese Garantie deckt keine Schäden ab, die durch unsachgemässen Gebrauch, Einsatz in zu kalter Umgebung, Demontage oder Missbrauch des Produkts, bei Unfall oder mangelnde Sorgfalt gegenüber dem Produkt, oder durch andere, als die in diesem Benutzerhandbuch angegebenen Anwendungen verursacht werden. Sie deckt auch keine Ereignisse oder Bedin-

gungen ab, die ausserhalb der Kontrolle von FireAngel Ltd. liegen, wie z. B. höhere Gewalt (Feuer, Unwetter usw.). Kein Beauftragter, Vertreter, Händler oder Beschäftigter der Gesellschaft ist befugt, die Pflichten oder Einschränkungen der Garantie zu verlängern oder zu ändern. FireAngel Ltd wird keine Änderungen dieser Garantie durch Drittparteien anerkennen.

FireAngel Ltd haftet weder für entstandene Schäden noch Folgeschäden, die durch die Verletzung jeglicher ausdrücklicher oder implizierter Garantien verursacht wurden. Soweit dies nicht durch geltendes Gesetz verboten ist, beschränkt sich die Garantie, zur Zusicherung der allgemeinen Gebrauchstauglichkeit, auf einen Zeitraum von 10 Jahren.

Diese Garantie beeinflusst nicht Ihre gesetzlichen Rechte. Auch bei einem Todesfall oder Verletzungen ist FireAngel Ltd. nicht haftbar zu machen für jegliche Nutzungsausfälle, Schäden, Kosten oder Ausgaben in Bezug auf dieses Produkt oder für alle indirekten und resultierenden Verluste, Schäden oder Kosten, die durch Sie oder einen anderen Nutzer dieses Produkts entstehen.

## KUNDENDIENST

---

Wenn Ihr Rauchmelder nicht mehr funktioniert und Sie alle Abschnitte, wie «MONTAGEORTE», «FEHLERBEHEBUNG», «WARTUNG» gelesen und berücksichtigt haben und der Fehler nicht zu beheben ist, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder an die Vertretung in der Schweiz. Flextron AG, sowie auch von Ihr lizenzierte Fachhändler. verfügen über die notwendigen Geräte, um über die im Gerät eingebaute USB-Schnittstelle alle relevanten Daten zur Fehlersuche auszuwerten.

Wenn Sie den FireAngel-Rauchmelder unter Inanspruchnahme der Garantie zurückzusenden wollen, schicken Sie das Gerät ordnungsgemäss verpackt mit deaktivierten Long-Life-Batterie (d. h. von der Montageplatte getrennt), dem Kaufnachweis und einer Beschreibung des Rücksendegrundes, zurück an Ihren Fachhändler.

Hersteller:

**Sprue Safety Products Ltd. a division of  
Sprue Aegis plc**

6 Davy Way, Carter Court  
Waterwells Business Park  
Gloucester GL2 2DE  
United Kingdom

Vertrieb Schweiz/Liechtenstein:

**Flextron AG**

Usterstrasse 25

CH-8308 Illnau / ZH

Tel. 052 347 29 50, Fax 052 347 29 51

info@flextron.ch

www.flextron.ch

## PRODUKTSORTIMENT

---

Flextron AG bietet als langjähriges und kompetentes Sicherheitsunternehmen ein umfassendes Sortiment an hochwertigen Sicherheitsprodukten für den vorgebundenen Brandschutz im Wohnbereich und im Gewerbe an. Bei Fragen rund um den Brandschutz wenden Sie sich doch telefonisch oder per Mail an Flextron AG. Wir beraten Sie gerne. Weitere Informationen finden Sie auf der Website [www.flextron.ch](http://www.flextron.ch).

- Technologie:  
Rauchmelder mit Thermoptek™ – Technologie. Kombiniertes thermo-optisches Detektionsverfahren / neueste Technologie
- Alarm:  
Signallautstärke ca. 85 dB / 3 m  
Stummschalt-Taste zur Alarmunterdrückung
- Spannungsversorgung:  
fest eingebaute Long-Life-Batterie, 10 Jahre Betriebsdauer, Wartungsfrei, Spannungsversorgung ausschaltbar durch Trennen vom Montagesockel
- Datenspeicher:  
Ereignisspeicher und serieller USB-Schnittstelle zur Datenauswertung
- Normen / Prüfungen:  
Geprüft nach DIN EN 14604, VdS, entspricht DIN 14676, CE / VdS Anerkennungsnummer: G 21 I 043
- Zertifizierung:  
Fotoelektronischer Rauchwarnmelder / Typ ST-620 / 0086-CPD-557790 / DIN EN 14604
- Temperatur:  
4° C bis 38° C (optimal bei Zimmertemperatur)
- Masse:  
Ø 12,7 cm, Höhe 2.9 cm

Technische und optische Änderungen bleiben ohne Ankündigung vorbehalten.

Optionen:

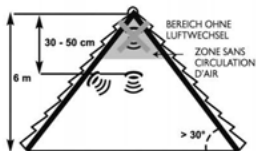
Fixpad «FireAngel» zur Klebmontage  
Art.Nr. 103198

Neue Richtlinien über die Entsorgung von Elektromüll (WEEE) sind seit 2005 in Kraft. Elektrische Altgeräte dürfen nicht mit Ihrem anderen Kehrriech entsorgt werden. Die Rauchmelder werden über das Recycling-Programm für elektrische und elektronische Altgeräte (WEEE - Waste Electronic and Electrical Equipment) zurückgenommen. Bitte entsorgen Sie dort, wo derartige Einrichtungen vorhanden sind. Bei Fragen nehmen Sie Kontakt mit Ihrer Gemeindeverwaltung auf, um sich über Entsorgungsstandorte zu informieren.

Sobald der Rauchmelder von der Montageplatte getrennt ist, wird die Long-Life-Batterie automatisch deaktiviert und die Wiedergabe des akustischen Pieptons zur Anzeige eines niedrigen Batteriestands gestoppt. Jetzt können Sie das Gerät entsorgen.

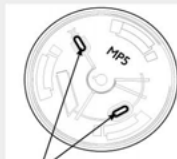
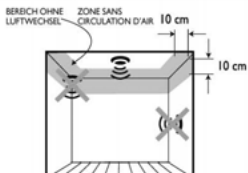
## Montage im Dachbereich

## Montage sous les toits



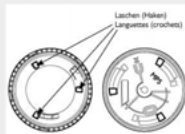
## Montage in Raummitte

## Montage au milieu de la pièce



Laschen der Montageplatte  
Languettes de la plaque de fixation

**1**



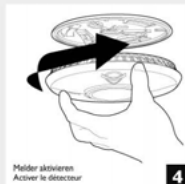
Rauchmelder  
Détecteur de fumée

Befestigungsplatte  
Plaque de fixation

**2**



**3**



Melder aktivieren  
Activer le détecteur

**4**

## WICHTIG IMPORTANT

Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Handbuch vor der Montage des Rauchmelders gelesen haben.  
Assurez-vous de bien avoir lu ce mode d'emploi avant le montage et la mise en service du détecteur de fumée.

# Arsitec AG

Industrie Neuhof 25 • 3422 Kirchberg BE  
fon 034 427 00 58 • fax 034 427 00 68  
info@arsitec.ch • www.arsitec.ch